

Umwelt Themenfeld: „Wasser“

Warum dieses Projekt?

... Weil Frieden, Gerechtigkeit und eine intakte Umwelt alles andere als selbstverständlich sind, müssen wir handeln und für ihren Erhalt einstehen. Das Projekt Mundani greift diese großen Themen der Menschheit auf, um Schüler dafür zu sensibilisieren. Deutsche und tschechische Schüler ab Klasse 8 arbeiten gemeinsam zu jeweils einem Themenfeld. Die Projektstage sind fächerübergreifend konzipiert und fördern kulturelle und sprachliche Kompetenzen.

Eine ehemalige Klosterkapelle in Teplice und ein Torhaus auf dem ehemaligen Äußeren Matthäusfriedhof in Dresden sind außergewöhnliche Lernorte für ein Schulprojekt. Sie sind bewusst gewählt und ihre bewegte Geschichte erzählt authentisch von Krieg, Vertreibung und der Chance auf einen Neubeginn.

Projekttag in Teplice

Lektorinnen: Martina Krausová und Monika Krausová

• • An diesem Projekttag befassen sich die Schüler einmal mit dem Leben im Wasser und zum anderen mit den physikalischen Eigenschaften des Wassers. Die Schüler beobachten und beschreiben anhand von Wasserproben aus verschiedenen Wasserschichten Organismen (Pflanzen und Tiere), die im Wasser leben. Unter anderem betrachten Sie die Körperoberfläche, die Bewegungsweise, die Atmung und Fortpflanzung. Im physikalischen Teil gehen die Schüler folgenden Fragen nach: Durch welche Kraft werden die Körper gehoben? Welcher Druck wirkt auf Körper, die ins Wasser eintauchen? Wie kann sich die Leitfähigkeit des Wassers verändern?

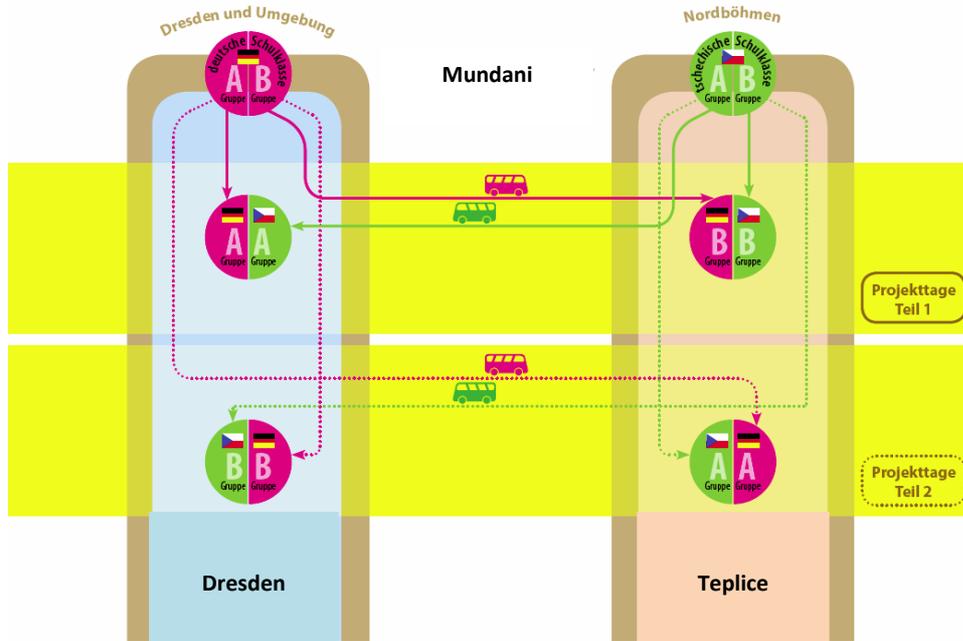
Projekttag in Dresden

Lektorin: Bettina Bauer

An diesem Projekttag wird das umfangreiche Thema Wasser von der kulturellen Seite betrachtet. Die Schüler analysieren, welche Rolle Wasser in den verschiedenen Kulturen und Religionen spielt. Wasser von Lebenselixier bis zu großer Gefahr findet sich auch in unzähligen Geschichten, Erzählungen und Märchen. Auf kreativ künstlerische Weise setzen sich die Schüler damit auseinander.

Ziel ist es, Wasser als etwas Wertvolles und alle Menschen Berührendes und Verbindendes wahr zu nehmen und dafür zu sensibilisieren.

Ablauf des Projekts



Das Projekt **Mundani** findet an zwei aufeinanderfolgenden Tagen parallel in Teplice und Dresden statt. Es nimmt jeweils eine deutsche und eine tschechische Klasse, die vom Alter zusammenpassen, an den Projekttagen teil. Die tschechische und die deutsche Klasse teilen sich jeweils in eine Gruppe A und eine Gruppe B. Am ersten Projekttag trifft die deutsche Gruppe A in Dresden auf die tschechische Gruppe A. Die deutsche Gruppe B reist am ersten Projekttag nach Teplice und trifft dort auf die tschechische Gruppe B. Am zweiten Projekttag tauschen die Gruppen. Die deutsche Gruppe A reist am zweiten Projekttag nach Teplice und die deutsche Gruppe B bleibt in Dresden. Wenn möglich sollte jede Gruppe von einem Lehrer begleitet werden.

Anmeldung und Information

Ansprechpartnerin

Katrin Steiner, Projektorganisation

E-Mail: katrin.steiner@uzdresden.de

Tel.: 0351 4943 501

Fax: 0351 4943 440

Mobil: 0176 227 437 27

Projektpartner sind das Gymnasium Teplice und der Verein Umweltzentrum Dresden e.V.